
Öffentliche Sitzung Nr. 15 des Umweltausschusses und des Betriebsausschusses Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach

- **Termin:** 06.07.2022
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 15:00 Uhr - 18:45 Uhr

b) Umweltausschuss

- **TOP 2: Lage und Zukunft des Tourismus im Landkreis Lörrach - Mündlicher Bericht durch Herrn Mair, Schwarzwald Tourismus GmbH und Frau Zeller, Tourismusbeauftragte Landkreis Lörrach**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 3: Berichte zum Thema "Mobilität im ländlichen Raum"**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 4: Jahresabschluss 2021 des Landkreises Lörrach - THH 4 Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Ergebnis für den Teilhaushalt 4 im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 wie in der Anlage aufgeführt festzustellen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, die überplanmäßigen Aufwendungen im Teilhaushalt 4 mit 2.056.475,67 EUR zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 5: Jahresabschluss 2021 des Landkreises Lörrach -
THH 5 Ländlicher Raum**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Ausschuss empfiehlt dem Kreistag, das Ergebnis für den Teilhaushalt 5 im Rahmen des Jahresabschlusses 2021 wie in der Anlage aufgeführt festzustellen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 6: 1. Haushaltszwischenbericht 2022 THH 4 "Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik"**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

■ **TOP 7: 1. Teilhaushaltszwischenbericht 2022 Teilhaushalt V - Ländlicher Raum**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

■ **TOP 8: Verteilung von Ausgleichsmitteln nach dem ÖPNV-Gesetz
Baden-Württemberg an die Städte und Gemeinden**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Dem Vertrag zur Verteilung von Ausgleichsmittel nach dem ÖPNV-Gesetz Baden-Württemberg an die Städte und Gemeinden mit eigenem Stadt- und Ortsverkehr wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die gemeinsame Zielrichtung des Ausbaus des ÖPNV im Landkreis in Zusammenarbeit mit den vorgenannten Städten und Gemeinden weiter zu verfolgen und regelmäßig über die Fortschritte bei dieser gemeinsamen Arbeit zu berichten.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ TOP 9: Verlängerung von Verkehrsverträgen im ÖPNV im Wiesental/Hochschwarzwald

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Die bereits vor Harmonisierung und Start des neuen Linienbündels auslaufenden Verträge für die Bestandsverkehre im Wiesental/Hochschwarzwald (Linien 7300, 7310, 9002 und 9003) werden bis zum Fahrplanwechsel Ende 2024 verlängert. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Verkehrsverträge mit den bestehenden Verträgen mit anderen Laufzeiten abzustimmen. Die Landrätin wird ermächtigt, die Verkehrsverträge bereits jetzt mit den Verkehrsunternehmen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ TOP 10: Vergabe Linie 7321 für die Jahre 2023 und 2024

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

- 1) Die Verkehrsleistung der Linie 7321 wird mit dem in dieser Vorlage dargestellten optimierten Fahrplanangebot für die Jahre 2023 und 2024 weiter bestellt.
- 2) Darüber hinaus wird das Angebot zur besseren Schulbedienung durch
 - a) ein zusätzliches Fahrtenpaar als ergänzenden Kurs morgens und mittags
 - b) ein zusätzliches, verlängertes Fahrtenpaar in der Nachmittagslage (Durchbindung bis Todtmoos)ergänzt.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, den Landkreis Waldshut um Mitfinanzierung zu den Ergänzungen unter Ziffer 2 zu ersuchen.
- 4) Die Landrätin wird ermächtigt, den Verkehrsvertrag für die Jahre 2023 und 2024 mit dem derzeitigen Betreiber entsprechend abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 11: Radweg entlang der Kreisstraße 6333 zwischen Rheinfelden-Minseln und Landesstraße 139, Start des Planfeststellungsverfahrens**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterlagen der Radwegeplanung entlang der Kreisstraße 6333, Abschnitt Rheinfelden-Minseln – Landesstraße 139 zur Planfeststellung einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 12: Radweg entlang der Kreisstraße 6336 zwischen Nordschwaben und Wiechs, Start des Planfeststellungsverfahrens**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Unterlagen zur Radwegeplanung entlang der Kreisstraße 6336, Abschnitt Nordschwaben – Wiechs zur Planfeststellung einzureichen.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 13: Semistationäre Geschwindigkeitsmessungen; Erfahrungsbericht und Anschaffung einer Anlage**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Erfahrungsbericht hinsichtlich der angemieteten semistationären Messtechnik wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, für den Landkreis eine eigene semistationäre Anlage zu beschaffen. Der außerplanmäßigen Ausgabe für diese Anlage im Haushaltsjahr 2022 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

■ **TOP 14: Agglomerationsprogramm Basel: Botschaft des Schweizer Bundesrats und Vernehmlassungsverfahren zum AP4**

Der Unterausschuss nimmt Kenntnis.

■ **TOP 15: Verein Agglo Basel: Mitgliedsbeitrag (Bereich der Agglomerationsprogramme) ab dem Jahr 2022**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Anpassung der Mitgliedsbeiträge für den Verein Agglo Basel wird wie in dieser Vorlage dargestellt zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 16: Strukturförderung 2022, 3. Vergaberunde**

Es ergeht nachstehender

Beschluss:

Für das Mobilitätsnetzwerk „Netzwerk Nachhaltige Mobilität Kandertal/Oberrhein“ werden 10% des Eigenanteils der Städte und Gemeinden, insgesamt maximal 15.426 €, übernommen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 17: LEADER Südschwarzwald: Landkreisübergreifendes Projekt "Lebendiges Kulturerbe"**

Es ergeht nachstehender

Beschluss:

Für das landkreisüberreifende Projekt „Lebendiges Kulturerbe“ in der LEADER-Region Südschwarzwald werden als kommunaler Anteil des Landkreises Lörrach 5.535 € zur Verfügung gestellt. Dies gilt unter der Bedingung, dass auch die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Schwarzwald-Baar-Kreis und Waldshut ihre Beiträge gemäß dem üblichen Verteilschlüssel leisten.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 18: Personelle Umsetzung des Biodiversitätsstärkungsgesetzes (BiodivStärkG)
– Stellenzuweisungen des Landes für die Unteren Naturschutzbehörden und Unteren
Landwirtschaftsbehörden**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Neuschaffung je einer zusätzlichen 100 % Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt bei der Unteren Naturschutzbehörde und der Unteren Landwirtschaftsbehörde des Landkreises Lörrach im gehobenen Dienst (gD) aus FAG- Mitteln zur Umsetzung der Biodiversitätsstärkungsgesetze wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 19: Evaluierung der Forstneuorganisation zum 01.01.2020**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

■ **TOP 20: Leasing von Dienstfahrzeugen für den Fachbereich Waldwirtschaft**

Die **Vorsitzende** stellt den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen auf Vertagung zur Abstimmung.

**Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, einstimmig
Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.**

c) Betriebsausschuss

■ **TOP 21: Abfallstatistik für den Landkreis Lörrach 2021
Wertstoffe – Schadstoffe - Reststoffe**

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach nimmt Kenntnis.

■ TOP 22: Ergebnis der gebührenrechtlichen Nebenrechnung 2021

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

- 1) Das gebührenrechtliche Ergebnis des Bemessungszeitraums für die Abfallgebühren 2021 wird mit einer Kostenunterdeckung in Höhe von 2.675.190,79 € festgestellt.
- 2) Der Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass diese Kostenunterdeckung beabsichtigt war und ein gebührenrechtlicher Ausgleich daher nicht möglich ist.
- 3) Die gebührenrechtlichen Ergebnisse für die Jahre 2018 bis 2020 werden wie folgt korrigiert:

Jahr	Bisher festgestellte Kostenüber (+) /~unterdeckung (-)	Korrekturbetrag 2021	Neues gebührenrecht- liches Ergebnis
2018	-1.688.038,44 €	-8.812,82 €	-1.696.851,26 €
2019	-1.227.016,86 €	-63.410,85 €	-1.290.427,71 €
2020	-2.394.716,11 €	-130.445,82 €	-2.525.161,93 €

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ TOP 23: Jahresabschluss 2021 Eigenbetrieb "Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach"

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

1. Der Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach“ (S. 6 - 18 der Anlage) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach“ zum 31.12.2021 wird in der vorliegenden Form festgestellt. Der Ausgleich des Jahresverlustes in Höhe von 2.627.248,13 EUR erfolgt durch eine Entnahme aus der Gewinnrücklage.
3. Der Betriebsleitung wird gem. § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 24: 1. Zwischenbericht zum Erfolgsplan 2022 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Landkreis Lörrach**

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach nimmt Kenntnis.

■ **TOP 25: Kühlgerätesammlung – Konzeptionelle Änderung nach SaTraG-Empfehlung**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Die Annahme von Kühlgeräten erfolgt wie bisher an zwei Annahmestellen an je zwei Tagen pro Woche (samstags nur 14-täglich). Die jährliche Holsammlung an den Grundstücken bzw. an Sammelstellen entfällt.

Zudem soll im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit verstärkt die Rücknahmeverpflichtung des Einzelhandels kommuniziert werden.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig